

GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH · Goldtschmidtstr. 5 · 21073 Hamburg

edubily GmbH

Leidingerstraße 10 66798 Wallerfangen







Unser Zeichen: RRu Datum: 20.05.2025

Prüfbericht 25022475 - 002

Probenbezeichnung : CLUSTER DEXTRIN

Kennzeichnung : MHD: 15/07/2026, CHARGENNUMMER: 6064471

Auftraggeber-Nr. : keine

Verpackung : Fertigpackung/Beutel

Probenmenge : 1 x 1000 g

Probentransport : Lieferdienst

Eingang : 12.05.2025

Eingangstemperatur : Raumtemperatur

Probenahme : durch den Einsender

Prüfbeginn / -ende : 12.05.2025 / 20.05.2025

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Unsere AGB sind unter www.gba-group.com/agb einzusehen.

GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH Goldtschmidtstr. 5, 21073 Hamburg Telefon +49 (0)40 797172-0 +49 (0)40 797172-27 Fax

E-Mail service@gba-group.de www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft: Hamburg Handelsregister: Hamburg HRB 42774 USt-Id.Nr. DE 118 554 138 St.-Nr. 47/723/00196

Geschäftsführer: Ralf Murzen, Ole Borchert. Alexander Kleinke, Dr. Dominik Obeloer



1 von 3

Dok.-Nr.: ML 510-01 # 2



Prüfbericht : 25022475 - 002
Probenbezeichnung : CLUSTER DEXTRIN

Untersuchungsergebnisse

| Mikrobiologische Analytik | Messwert | Einheit |
|---------------------------|----------|---------|
| Gesamtkeimzahl | <10 | KBE/ g |
| Hefen / Pilze | | |
| Hefen | <10 | KBE/ g |
| Schimmelpilze | <10 | KBE/ g |
| Enterobacteriaceae | <10 | KBE/ g |

| Chemische/Physikalische Analytik | Messwert | Einheit | ± MU | MU[%] | MU Quelle | HG |
|----------------------------------|----------|---------|------|-------|-----------|-----|
| Blei | <0,020 | mg/kg | | 20 | I | 3 |
| Cadmium | <0,010 | mg/kg | | 20 | I | 1 |
| Quecksilber | <0,010 | mg/kg | | 25 | I | 0,1 |
| Arsen | <0,040 | mg/kg | | 20 | I | |

Höchstgehalte für Nahrungsergänzungsmittel nach VO (EU) 2023/915

Beurteilung:

Das Ergebnis der mikrobiologischen Untersuchungen ist unauffällig.

Die Probe entspricht hinsichtlich der ermittelten Gehalte an Blei, Cadmium und Quecksilber den in der Verordnung (EU) 2023/915 festgelegten Höchstgehalten für Nahrungsergänzungsmittel (Kat. 3.1.28; 3.2.21; 3.3.2).

Hamburg, 20.05.2025

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.



Prüfbericht : 25022475 - 002
Probenbezeichnung : CLUSTER DEXTRIN

Methoden

| Parameter | Methode | ER |
|--------------------|--|----|
| Gesamtkeimzahl | DIN EN ISO 4833-2: 2022-05 ^a 0 | m |
| Hefen / Pilze | BIOKAR Diagnostics, Symphony-Agar BM20208/BM19108: 2022-11a; validiert gemäß EN ISO 16140-2 gegen EN ISO 21527-1/-2 2008-110 | m |
| Enterobacteriaceae | Biomerieux, Rebecca-Agar AEB520020/AEB150022: 2020-09a; validiert gemäß EN ISO 16140-2 gegen ISO 21528-2 2017-070 | m |
| Blei | DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04 ^a ₅ | у |
| Cadmium | DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04 ^a ₅ | у |
| Quecksilber | DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04 ^a ₅ | у |
| Arsen | DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04 ^a ₅ | у |

Die mit a gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Untersuchungslabor: $_0$ GBA Hamburg $_5$ GBA Pinneberg

MU-Quelle:

I: Gemäß DIN ISO 11352 als erweiterte, kombinierte Messunsicherheit mit k = 2 (95 %), Probenahme nicht inbegriffen

Entscheidungsregeln:

m: Die Konformitätsbewertung mikrobiologischer Messwerte erfolgt ohne Berücksichtigung weiterer analytischer Messgrößen. y: Bei der Konformitätsbewertung bleibt die Messunsicherheit bei Messwerten unterhalb der Toleranzgrenze unberücksichtigt. Bei Messwerten oberhalb der Toleranzgrenze wird die Messunsicherheit vom Messwert subtrahiert. Erfolgt keine Konformitätsbewertung, stellt die Messunsicherheit lediglich eine Information dar.